

Die Infostandorte des OOWV

Lust auf einen spannenden und lehrreichen Ausflug? Zum Mitmachen, Zuhören und Erleben? Dann besuchen Sie doch mal einen der regionalen Infostandorte des OOWV – und zwar kostenlos! Denn der OOWV bringt das Wasser nicht nur zu Ihnen nach Hause, sondern klärt spielerisch, anschaulich und mit viel Leidenschaft an sechs ausgewählten Orten über unser Lebensmittel Nummer 1 auf. Ob Wasserwerk und Trinkwasserlehrpfad in Nethen, Landwirtschaft und Grundwasserschutz beim Biohof Bakenhus in Großenkneten oder der sorgsame Wasserumgang auf einer Insel – mit unseren Routentipps erfahren Sie Wissenswertes und Spannendes rund um das faszinierende Element Wasser direkt vor Ihrer Haustür!

Faszination Süßwasserlinse: Das Infohaus "Altes Wasserwerk" auf Langeoog

Idyllisch inmitten der Langeooger Dünen liegt das Infohaus "Altes Wasserwerk"



Wie funktioniert eigentlich die Süßwassergewinnung auf einer Insel? Wenn Sie sich das schon mal gefragt haben, finden Sie auf der Nordseeinsel Langeoog Antworten: Denn hier entstehen im Inselinneren aus Niederschlägen wie Regen und Schnee so genannte Süßwasserlinsen, die sich immer wieder selbst auffüllen. Der Clou daran: Weil die Linse so leicht ist, "schwimmt" sie auf dem salzigen Meerwasser – und so kann sich die Insel mit eigenem Süßwasser versorgen. Doch das gelingt nur, wenn die Süßwasserlinse entsprechend geschützt wird. Und Bewohner sowie Touristen sparsam und verantwortungsvoll mit dem lebenswichtigen Naturgut umgehen.

Wie das ganz genau gelingt, welche Bedeutung aktiver Dünen- und Küstenschutz für das Trinkwasser haben und wie Ebbe und Flut entstehen, erfahren Sie kostenlos im und rund um das Infohaus "Altes Wasserwerk" auf Langeoog. Und das sehr anschaulich in Bild und Ton:

mit Info-Towern, Videoanimationen, technischen Modellen und einem kleinen Lehrpfad im Außenbereich. Mehr zu den Öffnungszeiten, der Adresse und dem Infohaus erfahren Sie hier.

Aktuell ist das Infohaus "Altes Wasserwerk" aufgrund von Renovierungsarbeiten geschlossen. Freuen Sie sich auf die Eröffnung mit neuen spannenden Inhalten voraussichtlich im Frühjahr 2025.

Alles im Fluss: Wasserwerk, Trinkwasserlehrpfad und Moorlandschaft in Nethen

Auf dem Trinkwasserlehrpfad gibt es viel zu entdecken



Ein Blick hinter die Kulissen und in das Innere der Rohre: Wie kommt das Trinkwasser zu uns nach Hause? Wie funktioniert ein Brunnen und wie tief muss man bohren? Und welche Bedeutung hat das Grundwasser für unsere Gesundheit? Wer sich für den Weg des Wassers, der Aufbereitung und den Kreislauf interessiert, sollte einen Ausflug zum 350 Meter langen Trinkwasserlehrpfad in Nethen unternehmen. An zahlreichen Stationen können Klein und Groß selbst die Kraft des Wassers testen, die Verteilung des nassen Guts nachvollziehen und die Vielfalt des Wasserkreislaufs hautnah erleben. Es gibt Technik zu sehen, die sonst nur im Verborgenen wirkt. Und Schautafeln liefern dazu interessante Fakten. Denn sauberes Wasser ist für alle Generationen wichtig – immer und überall.

Der Lehrpfad ist das ganze Jahr über geöffnet – und eignet sich daher perfekt als abwechslungsreicher Zwischenstopp einer Fahrradtour. Das direkt nebenan stehende Wasserwerk kann besichtigt werden - dazu ist eine vorherige Anmeldung beim OOWV unter Telefon 04401 916-163 notwendig.

Übrigens können Sie prima einen weiteren Halt mitten im Wasserschutzgebiet einplanen: Denn nur etwa einen Kilometer entfernt liegt das Steenforths-Moor. Hier werden am Praxisbeispiel ökologische Zusammenhänge erklärt – anschaulich auf zahlreichen Tafeln am Rande des Wanderwegs durch das 8,7 Hektar große Gebiet. Hier erfahren Sie mehr über den Standort des Wasserwerks und des Trinkwasserlehrpfads in Nethen.

Spannende Zeitreise: Museum Kaskade in Diekmannshausen

Sehen, Hören und Erleben: Die Kaskade ist eine multimediale Erlebniswelt



Kennen Sie das alte Speicherpumpwerk in Diekmannshausen? Wenn nicht, wird es höchste

Zeit! Denn es zeigt uns, wie die Menschen mit Trinkwasser versorgt wurden und werden – gestern, heute und morgen. Dabei wird schnell klar: Frisches Wasser aus der Leitung war nicht immer selbstverständlich. Ein Grund mehr, sich einmal intensiv dem lebenswichtigem Element und seiner Geschichte zu widmen. Und das in einer interaktiven Ausstellung zum Anfassen, Mitmachen und Staunen.

Das Besondere: Das Speicherpumpwerk wurde 1956 erbaut – und befindet sich im Originalzustand. Kleine und große Forscher erleben und erfahren auf sechs Ebenen des Gebäudes alles über Themen wie Wasser im Haushalt, die Technik der Wasserversorgung, schwimmende Moore, den Wasserschutz und die Ökologie. Und ganz oben angekommen genießen Sie einen fantastischen Ausblick über den Jadebusen – und bei gutem Wetter sogar bis zur Weser.

Für Gruppen aller Altersstufen gibt es das Blaue Klassenzimmer: Hier gibt es ein Mitmach-Konzept, das für Aha-Erlebnisse sorgt – bei Schülern, Lehrern oder Betrieben. Denn es passt sich unterschiedlichen Wissensständen an und sorgt mit Workshops, Multimediaquiz, Talkshow und Rollenspielen für jede Menge Spaß. Sie wollen mehr erfahren? Dann geht´s hier zur Infoseite des Museums Kaskade in Diekmannshausen.

Bio? Logisch! Der Biohof Bakenhus in Großenkneten

Der Erlebnispfad auf dem Biohof Bakenhus



Kühe, Schweine, Ziegen, Katzen und sogar Damwild: Wer Landwirtschaft und Gewässerschutz hautnah erleben möchte, sollte einen Tag auf dem Biohof Bakenhus in Großenkneten verbringen! Der Biohof ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Er liegt mitten im Wasserschutzgebiet – und ist ein rein ökologisch bewirtschafteter Bauernhof zum Anfassen, auf dem geforscht, informiert, gespielt und gelernt wird. Auch das Damwildgehege und die Streichelziegen sind einen Besuch wert. Für Gruppen werden kostenlose Führungen nach Voranmeldung angeboten.

Der Biohof Bakenhus ist ein beliebtes Ausflugsziel: Kein Wunder, denn hier gibt es zahlreiche Tiere zu sehen, die ausreichend Platz haben und den Weidegang genießen. Der Biohof Bakenhus wird ganzjährig von zahlreichen Schulklassen besucht, die sich in der Praxis von artgerechter Rinder- und Schweinemast sowie vom ökologischen Ackerbau überzeugen – und gleichzeitig auf dem liebevoll angelegten Lehrpfad etwas über den Grundwasserschutz lernen möchten, denn: Hier kommt man ganz ohne chemische Pflanzenschutzmittel oder schnell lösliche Mineraldünger aus.

Und wie schmeckt Bio? Lecker! Davon können sich die Besucher im hofeigenen Bioladen überzeugen. Hier werden eigene Fleisch- und Wursterzeugnisse sowie weitere Bioprodukte aus der Region verkauft. Hier gibt es weitere Informationen zum Biohof Bakenhus in

Großenkneten.

Wunderbarer Waldspaziergang: Rundweg Baum & Natur in Holdorf

Hier dreht sich alles um Bäume - und warum sie für unseren Wasserschutz so wichtig sind.



Direkt neben dem weithin sichtbaren Wasserwerk Holdorf des OOWV beginnt er: der kleine aber feine Rundweg Baum & Natur. Welche Bedeutung hat der Wald für die Wasserqualität und umgekehrt? Welche "Bäume des Jahres" gab es bereits und wie sehen diese in echt aus? Und wie schmeckt Wasser direkt aus einem Brunnen im Waldgebiet? Finden Sie es heraus – mit einem Waldspaziergang auf dem rund 500 Meter langen Pfad.

Hier gibt es einiges zu entdecken: So säumt eine duftende Obstbaumallee den Weg zum Wasserwerk, heimische Baumarten sind zu sehen. Klanghölzer und weitere spannende Stationen sorgen für hör- und greifbare Abwechslung. Und der Infopavillion hält viele

interessante Fakten rund um Wasserschutz und Aufforstung bereit. Dies ist ein kleiner Waldspaziergang, der all unsere Sinne beansprucht und schärft.

Lust auf einen intensiven Waldspaziergang? Weitere Informationen gibt es auf der OOWV-Website über den Rundweg Baum & Natur in Holdorf.

Bildnachweis:
Alle Bilder: OOWV



Kim Vredenberg-Fastje
ein Heimatkind...
redaktion@einfach-heimat.de

Kim liebt...: ...das Gefühl von Heimat und Meer - und sie hat praktisch beides direkt vor der Haustür.
Lieblingsgetränk: Neben Kaffee, nun ja: am liebsten Wasser. Stilles, weil sie sonst eher laut ist ;o)
Lieblingsthemen?: Einfach alles, was mit Heimat zu tun hat. Es darf auch gerne me(e)r sein.
Bildnachweis/Portrait: Privat